

Prof. Dr. Karin Richter und Leonore Jahn

Geschichten aus der griechischen Mythologie als Abenteuerwelt und als klassisches Bildungsgut. Wege zur Mythologie in der Grundschule und in der Sekundarstufe I auf dem Hintergrund einer multimedialen Kinderkultur

Stoffe aus der griechischen Mythologie spielen inzwischen in der Alltagskultur (Unterhaltungsliteratur, Fernseh-Serien, Filme, Computerspiele) eine zunehmende Rolle und werden in diesem Kontext bereits von Grundschulkindern wahrgenommen.

Auf diesem Hintergrund wurden von Wissenschaftlerinnen der Universität Erfurt (Grundschulpädagogik/Kindheitsforschung) Unterrichtsmodelle entwickelt, in denen diese vielschichtigen Dichtungen der Weltkultur für Kinder als Abenteuer und spannende Geschichte erlebt- und erfahrbar werden, ohne dabei deren ideelle und menschheitsgeschichtliche Dimension zu verflachen.

Im Vortrag werden Ausschnitte aus mehrfach erprobten Modellen zum „Trojanischen Krieg“ und zum „Herakles“-Mythos vorgestellt und die Zugangsweisen von Kindern in szenischen Darstellung und Textproduktionen präsentiert.

Prof. Dr. Karin Richter, Universitätsprofessorin (em.) an der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät der Universität Erfurt, Mitglied der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur (mehrere Jahre Präsidiumsmitglied der Akademie; Mitglied der Gesellschaft für Kinder- und Jugendliteraturforschung (mehrere Jahre Sprecherin der Gesellschaft)

Forschungsschwerpunkte: Kinder- und Jugendliteraturforschung, Kinderliteratur im pädagogischen und medialen Kontext, Lese- und Kindheitsforschung; Publikationen zur Theorie, Geschichte und Didaktik der Kinder- und Jugendliteratur und zur Lesemotivation.

Leonore Jahn, Diplompädagogin, Mitarbeiterin im Bereich Deutsch des Fachgebietes Grundschulpädagogik und Kindheitsforschung der Universität Erfurt

Forschungsschwerpunkte: Kinderliteratur und Kindermedien in der Grundschule; Publikationen zur Behandlung von Mythen, Filmen und lyrischen Dichtungen in der Grundschule.